

Nikolausfeier 1998

Zur heutigen Nikolausfeier der Leichtathleten des TV Haslach möchte ich Sie alle recht herzlich willkommen heißen. Es freut mich, daß wieder so viele zu dieser Feier gekommen sind.

Zuerst möchte ich alle Sportler, Sportlerinnen, Eltern und alle Angehörige, die Abteilung Senioren und außerdem alle Freunde der Leichtathletik und des Rasenkraftsportes begrüßen.

Ein besonderer Willkommensgruß geht an ...*Karl Heinz Dold mit Ehefrau*

1. Vorsitzender Horst Rapp
Obmann vom Siegfried Müller und an alle Vorstandsmitglieder.

Wie in jedem Jahr soll die Nikolausfeier ein letzter Höhepunkt für die Kinder und Jugendlichen werden. Bei dieser Feier wollen die Kinder Ihnen zeigen, daß es bei den Leichtathleten sehr schön sein kann. Dem Programm können Sie entnehmen, daß die Schülerinnen, Schüler und Jugendlichen wieder Übungen aus dem Trainingsprogramm und einige Tänze zeigen werden. Zwischen den einzelnen Programmteilen folgt ein Rückblick des Jahres 1998, sowie einige Ehrungen verschiedener Sportler.

Der Nikolaus und der Knecht Ruprecht haben sich auch wieder traditionsgemäß während der Feier angemeldet. Es wäre schön, wenn einige Kinder wieder ein kleines Gedicht aufsagen würden.

Nun wünsche ich allen viel Vergnügen und gute Unterhaltung in den nächsten Stunden.

Jahresrückblick 1998

Wieder geht ein arbeitsreiches, aber auch ein erfolgreiches Jahr für die Leichtathleten des TV Haslach zu Ende. Viele herausragende Leistungen führten zu Platzierungen in der Badischen Bestenliste, und sogar in den Deutschen Ranglisten sind unsere Sportler vertreten.

Solche Erfolge kommen nicht von ganz alleine, sondern sind nur durch regelmäßiges Training zu erreichen, und nur wer mit ganzem Herzen und Begeisterung bei der Sache ist, wird seine Leistungen verbessern.

Die Kinder sind in verschiedene Alters- und Leistungsgruppen aufgeteilt. Die Kinder mit dem größten Trainingsfleiß jeder Trainingsgruppe erhalten nun eine kleine Belohnung.

Ich bitte nun folgende Athleten nach vorne:

Varga Balasz *70*, Schnurr Christoph *76*, Bühler Matthias *83*, Hättich Stefan *84*

Becherer Manuela *70*, Kopp Rebekka *88*, Hättich Julia *82*, Ziriakus Marina *76*

Uhl Eva *79*

Isenmann Stephan *80*, Becherer Simone *74*

Die Leichtathleten des TV Haslach haben an 8 Kreisveranstaltungen teilgenommen. Wir holten mit 60 Titeln auch den größten Anteil der Siege. Zum Neunten mal in Folge haben wir den Schülerpokal des Kreises Wolfach mit 664 Punkten vor Welschensteinach mit 572 Punkten und Schenkenzell mit 266 Punkten gewonnen. Auch den Pokal der Männer, Frauen und Jugendlichen konnten wir erfolgreich verteidigen. Mit 53 Punkten erkämpften wir den Kreispokal vor dem SV Schapbach mit 29 und dem TV Schiltach mit 25 Punkten.

Bei den Ortenaumeisterschaften waren wir 13 mal siegreich. 9 mal Platz 2, und 5 mal Platz 3 konnten wir für uns verbuchen. Besonders zu erwähnen ist hier die Leistung von Simone Becherer im Stabhochsprung mit 2,30m.

Wir haben auch an verschiedenen Badischen Meisterschaften teilgenommen. Dabei konnten sich unsere Sportler und Sportlerinnen insgesamt 33 mal unter den besten 8 platzieren. Anita Schätzle im Hammerwerfen und Eva Uhl im Stabhochsprung wurden sogar Erste und konnten sich so den Badischen Meistertitel mit nach Hause nehmen. Zweite Plätze gab es für Juliane Trasak und Simone Becherer. Ebenso den Sprung aufs Treppchen als Dritte schafften Viktor Gomer, Anita Schätzle, Eva Uhl und die Siebenkampf Mannschaft der weiblichen Jugend B in der Besetzung Anita Schätzle, Verena Kilian und Simone Becherer. Weitere Platzierungen unter den ersten Acht erreichten Julia Hättich, Marina Ziriakus, Matthias Bühler, Jürgen Uhl, Stephan Isenmann.

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften erreichte Isenmann Stephan den siebten Platz im Zehnkampf. Mit der Punktzahl von 5718 konnte er seinen eigenen Kreisrekord aus dem letzten Jahr verbessern. Außerdem steigerte er sich im Stabhochsprung auf hervorragende 3,40m. Damit verbesserte er einen der ältesten Kreisrekorde.

Im Jahre 1998 konnten die Athleten des TV Haslach insgesamt 22 Kreisrekorde verbessern. Besonders zu erwähnen sind hier Juliane Trasak und Anita Schätzle. Die Zwei alleine haben zusammen 14 Kreisrekorde aufgestellt. Julianes stärkste Leistungen waren 10,40 sek. im 60m Hürden Lauf und 4,85 m im Weitsprung. Unser Kraftpaket Anita erreichte im Kugel 11,09m, Diskus 31,03m, Speer 39,35m und im Hammer 41,92 m.

Die anderen Kreisrekorde verteilen sich auf Rebekka Kopp, Simone Becherer, Carola Rittweger, Stephan Isenmann, die C-Schüler Mannschaft und die A-Schülerinnen Mannschaft.

Gute Ergebnisse kann man nicht verheimlichen. So wurden in diesem Jahr 6 Sportlerinnen vom TV Haslach in verschiedenen Kaderlehrgängen eingeladen. Anita Schätzle brachte es sogar soweit, daß Sie in einem Vergleichskampf in Koblenz als Badische Vertreterin nominiert wurde.

Ich habe Ihnen nun viele hervorragende Leistungen aufgezählt, die nur durch regelmäßiges Training zu erreichen sind. Trotzdem sollte man die Kameradschaft nicht vergessen. So sind wir mit unseren Gruppen im vergangenen Jahr auch mal zum Schlittschuhfahren oder ins Schwimmbad gegangen. Außerdem waren wir auch Zwei mal im Trainingslager, wobei die Athleten, trotz stellenweise niedrigen Wetterbedingungen, sehr viel Spaß hatten.

Zum Dritten mal wollen wir heute den Sportler und die Sportlerin des Jahres ehren. Bei den Schülern ist dies Varga Balazs für die Leistung von 7,3 sek. über die 50m Sprintdistanz. Niemand war hier annähernd so schnell wie er. Bei den weiblichen Klassen viel uns die Wahl sehr schwer, aber wir haben uns für die Leistung von 1,36m im Hochsprung von Rebekka Kopp entschieden. In diesem jungen Alter schon so hoch zu springen ist schon eine besondere Leistung. Ich bitte nun die Zwei Aufgerufenen für die Ehrung nach vorne. Überreicht werden die Pokale von den letztjährigen Gewinnern Juliane Trasak und der 4x50m Staffel.

Wir haben nun einiges über unsere jungen Sportler und Sportlerinnen gehört, aber es gibt auch noch eine Seniorenabteilung die man hier nicht vergessen sollte. Auch Sie sind voller Trainingsfleiß jede Woche auf dem Sportplatz zu sehen. Bei den „Älteren Damen und Herren“ sind besonders Gustav Flaig und Hiroko Rittweger zu erwähnen. Der Gustav wurde bei den Badischen Meisterschaften im Weitsprung mit 3,78m und im Hochsprung mit 1,15m Zweiter. Hiroko Rittweger wurde in einer Zeit von 3:09,8 min. im 800m Lauf Zweite und im 3000m Lauf in 13:51,26 min. Dritte.

Kommen wir nun zum Jahresrückblick der neu gegründeten Abteilung Rasenkraftsport. Bisher für die RG Lahr startend, können wir nun, da wir unsere eigene Abteilung gründeten, viele hervorragende Leistungen und Platzierungen für unseren Verein verbuchen. Gleich im ersten Jahr sorgte unser starkes Nachwuchsteam für Furore. Fast überall konnten unsere Sportler Plätze auf dem Treppchen verbuchen. Hier nun einige Zahlen, die diese Leistungen unterstreichen.

Auf verschiedenen Badischen Meisterschaften konnten wir insgesamt sage und schreibe 20 Badische Meistertitel erringen. Ebenso konnten wir auch den Badischen Mannschaftswettkampf für uns entscheiden. Mit diesen Referenzen fuhren wir dann auch mit 6 Athletinnen zu den Deutschen Meisterschaften. Bei den A-Schülerinnen erreichten Andrea Moser, Eva Uhl und Marina Ziriakus einen tollen 3. Platz. In der Einzelwertung erreichte Andrea als beste Platzierung im Gewichtwerfen den 11. Platz; Eva wurde im Gewichtwerfen Fünfte, allerdings nur 20 Zentimeter hinter der Zweiten. Marina erreichte in allen drei Einzeldisziplinen sowie im Dreikampf den 2. Platz. Bei den weiblichen Jugend B lief es noch besser. Hier konnten Sie in der Mannschaftswertung den 1. Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch. In der Einzelwertung konnte Simone Becherer im Gewichtwerfen den 3. Platz belegen. Verena Kilian wurde 2x Zweite und 2x Dritte. Anita wurde im Gewichtwerfen Dritte, im Dreikampf Zweite und im Steinstossen wurde Sie überlegen Deutsche Meisterin. Insgesamt ein sehr erfolgreiches Wochenende für den TV Haslach. Außerdem können wir nicht nur Titel, sondern auch Rekorde für uns verbuchen. Juliane Trasak, Marina Ziriakus, Anita Schätzle, sowie Zwei Mannschaften verbesserten bestehende Badische Rekorde. Bemerkenswert dabei vor allem Marina und Anita. Marina verbesserte die bisherigen Bestleistungen von niemand geringerem als von unserer Anita, und was diese Leistungen Wert sind, weiß wohl jeder. Anita selbst hat sich gleich den Süddeutschen Rekord geholt, und zwar im Steinstossen mit 11,83m.

Mehrkampfnadel

Wir kommen jetzt zum nächsten Programmpunkt. Die Verleihung der Badischen Mehrkampfnadel. Um eine dieser Auszeichnungen zu bekommen, muß man einige bestimmte Leistungen erzielt haben. Die Auszeichnung kann in Bronze, Silber oder Gold erreicht werden. In diesem Jahr darf ich sage und schreibe 75 Mehrkampfnadeln überreichen. Ich bitte nun die aufgerufenen Aktiven nach vorne zu kommen.

Um diese hervorragenden Leistungen zu erreichen, muß man viel trainieren und auch viel Zeit opfern. Dabei soll nicht vergessen werden, daß auch unsere Trainer sehr viel Zeit für die Kinder aufbringen müssen. Ohne Ihren Arbeitsaufwand wäre dies alles nicht möglich. Ich bitte nun Die Übungsleiter Frank Schmider, Jürgen Schmider, Rudolf Krämer, Carola Rittweger, Verena Kilian und Gustav Flaig zu mir nach vorne. Ich möchte Euch noch mal herzlich für die hervorragende Arbeit bedanken, und Euch noch ein kleines Present überreichen. Ich hoffe, daß die Zusammenarbeit auch im nächsten Jahr genausogut funktioniert.

Ohne die Bereitschaft vieler Eltern, die die Kinder immer auf die Wettkämpfe fahren und uns helfen Sie zu betreuen, wäre vieles schwieriger. Ihnen und all den Kampfrichtern, die das ganze Jahr bei Wind und Regen uns zur Seite stehen; ein herzliches Dankeschön!

Nun möchte ich mich noch bei all denen bedanken, die mitgeholfen haben diese Feier zu gestalten, sei es mit einem Kuchen oder einer sonstigen Spende. Ein besonderer Dank geht an die Sparkasse Haslach-Zell a.H. und an die Küferstube Schwarz.

Wieder ist ein Jahr mit viel Arbeit, sportlichen Erfolgen und viel Freude vorüber. Ein Jahr auf das der TV Haslach stolz sein kann. Ich wünsche Ihnen Allen im Namen der Leichtathleten nun ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Jahresrückblick 1998

Im Jahre 1998 haben die Leichtathleten des TV Haslach an 8 Veranstaltungen des Kreises Wolfach teilgenommen. Wir waren bei 3 Ortenaumeisterschaften, 8 Badischen Meisterschaften, 1 Baden-Württembergische Meisterschaft und auch bei der Baden Trophäe waren wir mit unseren Athleten vertreten.

Die Leichtathleten haben 5 Vereinsveranstaltungen und Abendsportfeste durchgeführt. Für den Kreis Wolfach haben wir 3 Veranstaltungen übernommen. Außerdem waren wir in diesem Jahr für die Durchführung der Kampfrichterwanderung verantwortlich.

Während der Sommerferien hat die Abteilung Leichtathletik einmal das Freizeitangebot der Stadt, den Ferienspaß, für die Daheimgebliebenen angeboten. Die Nachfrage war allerdings in diesem Jahr nicht allzu groß.

Wir haben zwei Grillfeste gemacht, waren mit den Kindern Schlittschuhfahren und im Schwimmbad. Außerdem waren wir mit einigen Sportlern und Sportlerinnen im Trainingslager. Im Dezember war dann noch die Nikolausfeier. An diesem Nachmittag zeigen die Kinder verschiedene Darbietungen von Leichtathletischen Disziplinen, verschiedene Tänze werden vorgeführt, herausragende Sportler des Jahres werden geehrt, und zum Schluß kommt als noch der Nikolaus. Es ist immer ein würdiger Abschluß eines erfolgreichen Jahres.

Die Schüler und Schülerinnen haben 60 Kreismeistertitel nach Haslach geholt. Den Schüler-Pokal haben wir zum 9-ten mal in Folge ganz überlegen mit 664 Punkten vor Welschensteinach mit 572 Punkten und Schenkenzell mit 266 Punkten gewonnen. Auch den Pokal der Männer, Frauen und Jugendlichen konnten wir erfolgreich verteidigen. Mit 53 Punkten erkämpften wir den Kreispokal vor Schapbach mit 29 Punkten und dem TV Schiltach mit 25 Punkten.

Bei der Kinderolympiade, zum ersten mal in Haslach durchgeführt, konnten wir zum 4-ten mal in Folge den 1. Platz in allen zwei Wertungsklassen gewinnen.

Bei den Ortenaumeisterschaften waren wir 13 mal siegreich. Außerdem erreichten wir 9 zweite Plätze und 5 dritte Plätze.

Im Jahre 1998 konnten unsere Athleten insgesamt 16 Kreisrekorde verbessern. Besonders zu erwähnen sind hier Juliane Trasak (60m Hürden: 10,40sek., Weitsprung: 4,85m), Simone Becherer (Stabhochsprung: 2,30m), Anita Schätzle (Kugel: 11,09m, Diskus: 30,71m, Speer: 39,35m, Hammer: 41,92m), Isenmann Stephan (Stabhochsprung: 3,40m, Zehnkampf: 5718 Punkte).

Wir haben auch an verschiedenen Badischen Meisterschaften teilgenommen. Dabei konnten sich unsere Sportler und Sportlerinnen insgesamt 38 mal unter den Besten 8 platzieren. Anita Schätzle im Hammerwerfen und Eva Uhl im Stabhochsprung wurden sogar Erste und konnten sich so den Badischen Meistertitel mit nach Hause nehmen. Zweite Plätze gab es für Juliane Trasak und Simone Becherer. Ebenso den Sprung aufs Treppchen als Dritte schafften Viktor Gomer, Anita Schätzle, Verena Kilian und Simone Becherer. Weitere Platzierungen unter den ersten Acht erreichten Julia Hättich, Marina Ziriakus, Matthias Bühler, Jürgen Uhl, Stephan Isenmann.

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften erreichte Stephan Isenmann einen hervorragenden siebten Platz im Zehnkampf.

Ihr habt nun einiges über unsere jungen Sportler und Sportlerinnen gehört, aber es gibt auch noch eine Seniorenabteilung die man hier nicht vergessen sollte. Auch Sie sind jede Woche voller Trainingsfleiß auf dem Sportplatz zu sehen. Bei den „Älteren Damen und Herren“ sind besonders Gustav Flaig und Hiroko Rittweger zu erwähnen. Der Gustav wurde bei den Badischen Meisterschaften mit 3,78m und im Hochsprung mit 1,15m Zweiter. Hiroko Rittweger wurde in einer Zeit von 3:09,8 min. im 800m Lauf Zweite und im 3000m Lauf in 13:51,26 min. Dritte.

Auch bei den Sportlerehrungen konnten sich unsere Athleten und Athletinnen sehen lassen. Vom Badischen Leichtathletikverband Kreis Wolfach wurden 8 Aktive Sportler für herausragende Leistungen mit der Jahresmedaille geehrt. Außerdem wurden Anita Schätzle und Eva Uhl vom Deutschen Leichtathletikverband geehrt.

Im Rahmen der Nikolausfeier wurde die Mehrkampfnadel an alle Schüler, Schülerinnen und Jugendlichen überreicht. Die Gold-, Silber- oder Bronze- Nadel bekamen insgesamt 65 Sportler. Bei den Senioren erreichten insgesamt 10 diese Auszeichnung.

Auch 1998 haben wieder einmal viele Senioren die Prüfung zum Sportabzeichen erfolgreich bestanden. Hier konnten insgesamt 27 Senioren diese Auszeichnung entgegennehmen.

Der Erfolg ist auch mit viel Arbeit verbunden. Unsere Trainer der Leichtathleten haben es wieder geschafft mit hervorragenden Leistungen auf den TV Haslach aufmerksam zu machen. Den Übungsleitern Frank und Jürgen Schmider, Rudolf Krämer und Gustav Flaig möchte ich Danken für die hervorragende Arbeit im Training und die gute Betreuung der Aktiven auf den vielen Wettkämpfen.

Bei der Stadt möchte ich mich für die Bereitstellung und das Herrichten des Stadions bei Kreis- und Vereinsveranstaltungen bedanken.

Danken will ich Allen, die mitgeholfen haben, sämtliche Veranstaltungen und Feiern hervorragend über die Runden zu bringen. Es ist nicht immer leicht Kampfrichter, Helfer und Betreuer an Feiertagen, Sonntagen oder an Samstagen für die Leichtathletik zu finden. Aber es waren doch viele bereit, die Leichtathleten zu unterstützen. Nicht vergessen möchte ich die PKW-Fahrer, die immer bereit waren, die Aktiven zur Wettkampfstätte zu fahren.

Bevor ich den Bericht vom Jahre 1998 beende, muß ich mich ganz besonders bei denen bedanken, die uns mit einer Spende unterstützt haben.

Wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen, das mit viel Arbeit verbunden war. Es brachte viel Freude und sportliche Erfolge. Ein Jahr auf das der TV Haslach stolz sein kann.

Jahresrückblick 1998 : Abteilung Rasenkraftsport

Kommen wir nun zum Jahresrückblick der neu gegründeten Abteilung Rasenkraftsport. Bisher für die RG Lahr startend, können wir nun, da wir unsere eigene Abteilung gründeten, viele hervorragende Leistungen und Platzierungen für unseren Verein verbuchen. Gleich im ersten Jahr sorgte unser starkes Nachwuchsteam für Furore. Fast überall konnten unsere Sportler Plätze auf dem Treppchen verbuchen. Hier nun einige Zahlen die diese Leistungen unterstreichen.

Die Abteilung Rasenkraftsport hat im Jahre 1998 an 6 Veranstaltungen teilgenommen.

Badische Hallenmeisterschaften im Steinstossen in Karlsruhe:

9 Badische Meistertitel und 3 mal Platz Zwei.

Hier stellte Juliane Trasak mit 6,28m einen neuen Badischen Hallenrekord in Ihrer Altersklasse auf.

Badische Meisterschaften in Neulußheim:

7 mal Platz Eins im Dreikampf (Steinstossen, Gewichtwerfen, Hammerwerfen)

7 mal Platz Zwei im Dreikampf

3 mal Platz Eins im Dreikampf der Mannschaftswertung

13 mal Platz Eins in den Einzeldisziplinen

1. Platz Badischer Mannschaftspokal in Lahr

Mit diesen Referenzen führen wir dann mit 6 Athletinnen zu den Deutschen Meisterschaften. Bei den A-Schülerinnen erreichte Andrea Moser, Eva Uhl und Marina Ziriakus einen tollen 3. Platz. In der Einzelwertung erreichte Andrea als beste Platzierung im Gewichtwerfen den 11. Platz. Eva wurde im Gewichtwerfen Fünfte, allerdings nur 20 Zentimeter hinter der Zweiten. Marina erreichte in allen drei Einzeldisziplinen sowie im Dreikampf den 2. Platz. Bei den weiblichen Jugend B lief es noch besser. Hier konnten in der Mannschaftswertung den Ersten Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch. In der Einzelwertung konnte Simone Becherer im Gewichtwerfen den 3. Platz belegen. Verena Kilian wurde 2 mal Zweite und Zwei mal Dritte. Anita Schätzle wurde im Gewichtwerfen Dritte, im Dreikampf Zweite und im Steinstossen wurde Sie überlegen Deutsche Meisterin.

Insgesamt ein sehr erfolgreiches Wochenende für den TV Haslach.

Außerdem können wir nicht nur Titel, sondern auch Rekorde für uns verbuchen. Juliane Trasak, Marina Ziriakus, Anita Schätzle, sowie Zwei Mannschaften verbesserten bestehende Badische Rekorde.

Bemerkenswert dabei vor allem Marina Ziriakus und Anita Schätzle. Marina verbesserte die bisherigen Bestleistungen im Steinstossen und im Dreikampf von niemand geringeren als von Anita Schätzle. Anita selbst hat sich gleich den Süddeutschen Rekord geholt, und zwar im Steinstossen mit 11,83m.

Diese Erfolge sind nur durch hartes Training zu erreichen. In diesem Zusammenhang muß ich vor allem dem Trainer, Frank Schmider, danken. Ohne seinen großen Einsatz wäre dies alles wahrscheinlich nicht möglich.

Das Jahr 1998 war für uns ein sehr erfolgreiches Jahr. Ich würde mich freuen, wenn ich Euch im nächsten Jahr ähnliches berichten könnte.

TV Haslach 1998

Abteilung Rasenkraftsport

Bühler Matthias Baumeisterstrasse 39 77716 Haslach	Schüler B -40kg	86	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1.Platz 6,00m Steinstossen 1.Platz 6,23m Gewichtwerfen 1.Platz 10,10m Dreikampf 1.Platz 1120Punkte
Mayer Björn Mühlweg 33 77733 Lahr Hugsweier	Schüler B -50kg	85	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1.Platz 10,20m Steinstossen 1.Platz 9,55m Gewichtwerfen 1.Platz 18,74m Dreikampf 1.Platz 1804Punkte
Uhl Jürgen Im Gschächtle 25 77716 Mühlenbach	Schüler B -50kg	85	Badische Meisterschaften Steinstossen 2.Platz 8,20m Gewichtwerfen 2.Platz 16,14m Dreikampf 2.Platz 1550Punkte
Mannschaft Mayer Björn, Uhl Jürgen, Bühler Matthias	Schüler B		Badische Meisterschaften Dreikampf 1.Platz 4474Punkte
Trasak Juliane Wilh. Engelbergstrasse 3 77716 Haslach	Schülerinnen B -40kg	85	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1.Platz 6,28m Steinstossen 1.Platz 6,11m Gewichtwerfen 1.Platz 14,38m Dreikampf 1.Platz 1352m
Hättich Julia Baumeisterstrasse 36 77716 Haslach	Schülerinnen B -40kg	86	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 2.Platz 5,37m
Kopp Rebekka Bohnackerstrasse 5 77716 Haslach	Schülerinnen B -50kg	87	Badische Meisterschaften Steinstossen 1.Platz 6,22m Gewichtwerfen 1.Platz 11,82m Dreikampf 1.Platz 1231Punkte
Hoch Kathrin Hansjakobstrasse 13 77716 Haslach	Schülerinnen B +50kg	85	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1.Platz 7,63m Steinstossen 1.Platz 7,55m Gewichtwerfen 1.Platz 12,75m Dreikampf 1.Platz 1390m
Mannschaft Trasak Juliane, Kopp Rebekka, Hoch Kathrin	Schülerinnen B		Badische Meisterschaften Dreikampf 1.Platz 3973 Punkte

Uhl Eva Hauptstrasse 26 77796 Mühlenbach	Schülerinnen A -50kg	84	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 2. Platz 8,35m Steinstossen 2. Platz 8,40m Gewichtwerfen 2. Platz 15,15m Dreikampf 2. Platz 1651 Punkte
			Deutsche Meisterschaften Gewichtwerfen 5. Platz 21,35m
Ziriakus Marina Klosterstrasse 2 77716 Haslach	Schülerinnen A -50kg	83	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1. Platz 9,78m Steinstossen 1. Platz 9,17m Gewichtwerfen 1. Platz 16,54m Dreikampf 1. Platz 1749 Punkte
			Deutsche Meisterschaften Steinstossen 2. Platz 10,38m Gewichtwerfen 2. Platz 20,46m Dreikampf 2. Platz 2087 Punkte
Mannschaft Ziriakus Marina, Uhl Eva Moser Andrea Kirchstrasse 7 77716 Haslach	Schülerinnen A		Deutsche Meisterschaften Dreikampf 3. Platz 5671 Punkte
Kilian Verena Siedlerstrasse 18 77716 Haslach	weibl. Jugend B -55kg	81	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1. Platz 7,90m
			Deutsche Meisterschaften Steinstossen 3. Platz 7,68m Gewichtwerfen 2. Platz 15,68m Dreikampf 2. Platz 1728 Punkte
Becherer Simone Im Stein 2 77796 Mühlenbach	weibl. Jugend B -55kg	82	Deutsche Meisterschaften Steinstossen 5. Platz 6,58m Gewichtwerfen 3. Platz 15,22m Dreikampf 5. Platz 1539 Punkte
Schätzle Anita Hauserstrasse 77716 Haslach	weibl. Jugend B -65kg	81	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1. Platz 10,55m
			Deutsche Meisterschaften Steinstossen 1. Platz 11,83m Gewichtwerfen 3. Platz 19,89m Dreikampf 2. Platz 2435m
Mannschaft Schätzle Anita, Kilian Verena Becherer Simone	weibl. Jugend B		Deutsche Meisterschaften Dreikampf 1. Platz 5702 Punkte
Gerth Peter Pfarrerweberweg 7 77955 Ettenheim	Männer AK2 -74kg	55	Badische Meisterschaften Steinstossen Halle 1. Platz 6,72m

1998

Lfd. Nr.	Name		Stein	Gewicht	Mei Koomp	
- 40	Schüler B Trasak Juliane	Badische Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	6,28 m	1. Platz	1. Platz
	Trasak Juliane	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	6,11 m	14,38 m	1352 PKT
- 40	Hättich Julior	Bad. Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	5,37	2. Platz	1. Platz
- 50	Kopp Rebekka	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	6,22 m	11,82 m	1231 PKT
+ 0	Hoch Kathrin	Bad. Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	7,63 m		1. Platz
	Hoch Kathrin	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	7,55 m	12,85 m	1390 PKT
	TV Haslach Mannschaft	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim		1 Platz	3973 PKT
	Schülerinnen B	Trasak Juliane, Kopp Rebekka, Hoch Kathrin				
	Schülerinnen A					
- 50	Ziriakus Marina	Bad. Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	9,78 m		1. Platz
	Ziriakus Marina	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	9,17 m	16,54 m	1749 PKT
	Ziriakus Marina	Deutsche Meister 6. 9. 98	Heidenheim	10,38 m	20,46 m	2087 PKT
- 50	Uhl Eva	Bad. Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	8,35 m		2. Platz
	Uhl Eva	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	8,40 m	15,15 m	1651 PKT
	Uhl Eva	Deutsche Meister 6. 9.	Heidenheim		21,35 m	5. Platz
- 60	Sum Stefanie	Bad. Meister 31. 1. 98	Karlsruhe	9,66 m		1. Platz
	Sum Stefanie	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim	9,78 m	15,52 m	1838 PKT
	TV Haslach Mannschaft Schülerinnen A	Bad. Meister 18. 4. 98	Neulupheim		1. Platz	5232 PKT
		Ziriakus Marina, Uhl Eva, Sum Stefanie				
	TV Haslach Mannschaft Schülerinnen A	Deutsche Meister 6. 9. 98	Heidenheim		3. Platz	5671 PKT
		Ziriakus Marina, Uhl Eva, Moser Andrea				

Lfd. Nr.	Name		Stein	Gewicht	Dreikampf
	Weibliche Jugend B		1. Platz		
- 55kg	Kilian Verena	Bod. Meister 31. 1. 98 Karlsruhe	7.90 m		
- 55kg	Kilian Verena	Deutsche Meister 5. 9. 98 Heidenheim	7.68 m	2. Platz 15.68 m	2. Platz 1728 Pkt
- 63kg	Becherer Simone	Deutsche Meister 5. 9. 98 Heidenheim	6.58 m	3. Platz 15.22 m	5. Platz 1539 Pkt
- 65kg	Schätzle Anita	Bod. Meister 31. 1. 98 Karlsruhe	10.55 m		
- 65kg	Schätzle Anita	Deutsche Meister 5. 9. 98 Heidenheim	11.83 m	3. Platz 19.89 m	2. Platz 2435 Pkt
	Weibliche Jugend B	Mannschaften.			
	TV Haslach	Deutsche Meister 5. 9. 98 Heidenheim		1 Platz	5702 Pkt
	Schätzle Anita	Kilian Verena			
		Becherer Simone			
	Bod. Pokal Mannschaftskampf.				1. Platz
	TV Haslach	18. 10. 98 Jahr			13606 Pkt
	Schätzle Anita 2264,	Ziriakus Kovina 1961,	Mayer Björn 1858 Pkt		
	Rittweger Corola 1672,	Uhl Jürgen 1626,	Trasak Juliane 1542 Pkt		
	Becherer Simone 1458,	Bühler Matthias 1225 Punkte			

Haslacher Leichtathleten im Trainingslager

Vom 20.8. - 23.8. waren die Haslacher Leichtathleten in Schapbach im Trainingslager. Unter der Leitung ihres Trainers Frank Schmider machte sich am Donnerstag Nachmittag eine „8 Mann“ starke Truppe auf den Weg nach Schapbach. Gleich nach der Ankunft haben wir die Zelte aufgebaut und die restliche Ausrüstung versorgt. Danach spielten wir bis tief in die Nacht hinein Volleyball und Basketball. Als es dann „stockdunkel“ war, und wir den Ball nicht mehr sehen konnten, starteten wir zu einer Nachtwanderung, um auch die Umgebung auszukundschaften. Nachdem wir uns im Wald verirrt, kam große Erleichterung auf, als wir wieder ins Stadion zurückfanden.

Am nächsten Morgen war das erste Training angesagt. Und wie bestellt begann es dann auch zu regnen; was uns aber nicht von unserem Vorhaben, zu trainieren, abhielt. Ziemlich durchnäßt waren wir alle froh, als wir wieder im Trockenen saßen und was warmes zu Essen hatten. Am Nachmittag meinte es „Petrus“ gut mit uns, und schloß für kurze Zeit seine Wolkendecke. Aber zu einem trockenen Training sollte es nicht reichen. Wieder begann es zu regnen. Durchnäßt und verschwitzt freuten sich die Kinder am Abend auf eine warme Dusche. Nach dem Essen stand die Videoanalyse des Trainings und ein gemütlicher Spieleabend auf dem Programm.

Am nächsten Morgen wachten einige in leicht feuchten Schlafsäcken auf, aber wenigstens hatte es aufgehört zu regnen. Noch müde und stellenweise schon mit Muskelkater machte man sich wieder ans Training. Um 12.00 Uhr waren die erschöpften Kinder dann froh, als endlich die Steaks auf den Grill gelegt wurden. Am Nachmittag war das zweite Training angesagt, und ebenso war auch der nächste Regen angesagt. So freute man sich hinterher wieder auf die warme Dusche. Nach dem Essen und der obligatorischen Videoanalyse begannen wir wieder „Tabu“ zu spielen. Am späten Abend kannten wir dann die Karten fast schon auswendig. Danach startete bis tief in die Nacht hinein die „Dieter Thomas Kuhn“ Party. Spätestens nach dieser Nacht wußte man in der Nachbarschaft, daß auf dem Stadiongelande jemand zeltete. Am Sonntag, dem letzten Morgen, hatten einige ein klein wenig kleine Augen, was Sie aber nicht vor dem nächsten Training schützte.

Am Nachmittag führten wir dann noch einen kleinen Abschlußwettkampf durch. Im Blockwettkampf Sprint/Sprung oder Wurf erreichten die Kinder folgende Leistungen:

Stefan Hättich 1777 P., Kathrin Hoch 1791 P., Andrea Moser 1958 P., Julia Hättich 2081 P.,
Simone Becherer 2174 P., Eva Uhl 2246 P., Marina Ziriakus 2286 P.

Mit dieser Leistung hat Marina die Norm für den F-Kader im Badischen Leichtathletikverband erreicht. Die Tagesbestleistung erzielte Eva mit 31,30 m im Diskuswerfen. Nach der Siegerehrung mit ziemlich kühlen Preisen machte man sich an den Abbau der Zelte und ans Aufräumen. Und nun war es soweit: Die Heimreise war angesagt. Wir hatten 4 anstrengende, aber auch 4 schöne Tage hinter uns.

Zum Abschluß möchten wir uns nochmals bei den Schapbacher Leichtathleten für die Bereitstellung der Sportanlagen und der Räumlichkeiten recht herzlich bedanken, und hoffen, daß wir auch im nächsten Jahr wieder gern gesehene Gäste sind.

Außerdem möchten wir uns bei dem TV Haslach für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Mein letzter Dank geht an die Kinder selbst, die es mir ziemlich leicht machten, und auch selbst im Regen keine allzu große Unzufriedenheit zeigten.

Frank Schmider

Haslacher Leichtathleten im Trainingslager

Vom 20.8. -23.8. fand ein Trainingslager der Haslacher Leichtathleten in Schapbach statt. Leider hatten Sie mit dem Wetter kein allzu großes Glück. Meistens regnete es, was das Zelten und Trainieren etwas erschwerte. Die gute Laune ließen Sie sich aber trotzdem nicht verderben, da ein paar trockene Stunden zum trainieren stets vorhanden waren, und auch am Abend die Stimmung umso besser war. Zum Abschluß wurde am Sonntagnachmittag noch ein Wettkampf durchgeführt. Im Blockwettkampf Sprint/Sprung und im Wurf erreichten die Kinder folgende Leistungen:

Stefan Hättich 1777 P. , Kathrin Hoch 1791 P. , Andrea Moser 1958 P. , Julia Hättich 2081 P.,
Simone Becherer 2174 P. , Eva Uhl 2246 P. , Marina Ziriakus 2286 P.

Mit dieser Leistung hat Marina die Norm für den F-Kader im Badischen Leichtathletikverband erreicht. Die Tagesbestleistung erzielte Eva mit 31,30 m im Diskuswerfen.

Erschöpft, aber fröhlich, machte man sich dann nach 4 anstrengenden und feuchten Tagen auf den Heimweg.

Außerdem möchten wir den Schapbacher Leichtathleten nochmals „Danke“ sagen für die Bereitstellung der Sportanlage und der Räumlichkeiten.